

Nr. und Datum der Eintragung	Nr. und Datum der vorgetragenen Schrift	<p style="text-align: center;">I. <u>Rotulus</u> (<i>Aktenverzeichnis</i>)</p>	Folio
		<u>1863</u>	
	13. December 2105	Auszug aus dem Residir-Receß (<i>Verwaltungs-Auseinandersetzung</i>) betreffend die Verfügung der Residirung, dem Herrn dim. Landrath von Rennenkampff in Veranlassung der Feier seiner goldenen Hochzeit ein Glückwunschschreiben zu übersenden. Glückwunschschreiben des Landraths-Collegii an den Herrn dim. Landrath von Rennenkampff zur Feier seiner goldenen Hochzeit.	1.
800	16. December	Gesuch des Herrn dim. Landraths v. Rennenkampff um Mitwirkung des Landraths-Collegii bei der Aufrechterhaltung des von ihm in Veranlassung seiner goldenen Hochzeit mit seinem <u>Bruder</u> , dem wirklichen Staatsrath Christer Johann von Rennenkampff gestifteten Familien-Legats (<i>Vermächtnis</i>), nebst der Stiftungs-Urkunde.	2.
21. December	20. December	<p style="text-align: center;"><u>1864</u></p> Auszug aus dem <u>Residir-Receß</u> betreffend den <u>Beschluß der Versammlung der Herrn Landräthe</u> , wegen <u>Übernahme der erbetenen Mitwirkung der Herrn Landräthe bei der Verwaltung des v. Rennenkampffschen Familien-Legats</u> .	3. - 12.
	19. Februar 361		13.

Nr. und Datum der Eintragung	Nr. und Datum der vorgetragenen Schrift	II. Inhalt der Schreiben	Folio
269	30. März	<u>1864</u> <u>Ausfertigung dieses Beschlusses an den Herrn dim. Landrath von Rennenkampff</u>	14.
634	2. April	Schreiben des Herrn dim. Landraths von Rennenkampff bei <u>Übersendung des Stamm-Capitals des Legats, bestehend in 12 Stück 5 % Insertionen (Ausgaben) V. Serie ohne Talons (Zinsscheinbögen)</u>	15.
9. October	9. October	Schreiben des Herrn dim. Landraths von Rennenkampff enthaltend die Anzeige, <u>daß die zum von Rennenkampffschen Familien-Legat gehörigen Coupons (Zinsscheine), dem Lagats-Administrator zur statutenmäßigen Asservation (Aufbewahrung) übergeben worden sind.</u>	16.
	2417	<u>1865</u>	
	28. September	Attestat des Landraths-Collegii über die <u>erfolgte Einzahlung von 3000 R.S.M. aus dem Nachlaß des Herrn wirklichen Staatsraths Christer Johann von Rennnenkampff Excellenz zum von Rennenkampffschen Familien-Legat.</u>	17.
	119	<u>1867</u>	
	23. Januar	<u>Vollmacht des Landraths-Collegii für den Herrn Legats Administrator zum</u>	

Nr. und Datum der Eintragung	Nr. und Datum der vorgetragenen Schrift	II. Inhalt der Schreiben	Folio
		<u>1867</u> <u>Empfang der Renten für das von Rennenkampfsche Familien-Legat.</u>	18.
	262	<u>1868</u>	
	19. Januar	<u>Dieselbe Vollmacht für das Jahr 1868</u>	19.
	34	<u>1869</u>	
	20. Januar	<u>Dieselbe Vollmacht für das Jahr 1869</u>	20.
	""	<u>1870</u>	
	23. April	<u>Dieselbe Vollmacht für das Jahr 1870</u>	21.
	1166	<u>1871</u>	
	26. October	<u>Dieselbe Vollmacht für das Jahr 1871</u>	22.

		Arch.Nr. 261/R. III. Inhalt der Sachen <u>1894</u>	
230 3. Febr.	29. Jan.	Vorstellung des Herrn Alwil v. Rennenkampff , betr. die Übertragung der Legatsverwaltung auf den Herrn Eugen von Rennenkampff	23.
ad 230	594 7. Febr.	Desbzgl. Schreiben an den Herrn Eugen von Rennenkampff	24.
418 3. März	16. Febr.	Von dem Herrn Alwil von Rennenkampff auf den Namen des Herrn Eugen von Rennenkampff ausgestellte Vollmacht zur Übernahme der Legats-Administration.	25.

Nr. und Datum der Eintragung	Nr. und Datum der vorgetragenen Schrift	III. Inhalt der Sachen	Folio
ad 418	947 4. März	Vollmacht für den Herrn Eugen von Rennenkampff als Administrator des Legats.	26.
450 9. März		Auszug aus dem Res. Rezess, betr. die Eröffnung des im Renteigewölbe asservierten Legatsbestens.	27.
451 8. März		Protokoll, betr. die Eröffnung des Legatsbestens und die Konstatierung der in demselben aufgefundenen Wertpapiere.	28.
ad 451	1000 10. März	Schreiben an den Legatsadministrator Eugen von Rennenkampff bei abschriftlicher Übersendung dieses Protokolls.	29.
	4369 14. Okt.	Vermerk, betr. die Beglaubigung einer Abschrift von den Legatsstatuten.	30.
1319 11. Aug.	9. Aug.	1898 Erklärung des Herrn Alwil v. Rennenkampff, daß er die Vollmacht zur Verwaltung des Legats seinem Bruder Georg von Rennenkampff abgetreten habe.	
ad 1319	3829 20. Aug.	Desbezgl. Erwiderung	31.- 32.

von Rennenkampff

- 1861 -

14. Apr. Auf P. Nr.: 297/298 wurden eingetragen:

Georg Reinhold Victor und Constance Adelheid,
Kinder des Herrn **Georg Alexander von Rennenkampff**
und seiner Gemahlin Adelheid, **geb. von Vietinghoff**
Tha. XI. f. 84/85, R.R., pg. 94

- 1863 -

Auf Verfügen des res. Ldr. (residierenden Landraths) wurde dem dim. Ldr. (dimittierten Landrath) Alexander Reinhold **von Rennenkampff** zu der am 16. Debr. 1863 stattfindenden Feier seiner „Goldenen Hochzeit“, auf ein Glückwunsch dargebracht, in Ansehung einer ... Verheiratung.
261/R. I. f. 1,2 R.R. pg. 252

Auf P. sub. Nr. 111 wurde eingetragen des Obristen **Paul Ludwig Johann** Sohn:
Carl Georg Franz Gustav von Rennenkampff (Wack Wesenberg)
Tha. XIII f. 41

von Rennenkampffsches Familienlegat

- 1863 -

Die Urkunde über das vom **Landrath Alexander Reinhold von Rennenkampff** (Kalzenau) und dessen Bruder, dem **wirklichen Staatsrath Christer Johann von Rennenkampff** zur Feier der „Goldenen Hochzeit“ des ersteren am 16. Dbr. 1863 gegründete Familienlegat, sub. Nr. 800 nebst Schreiben des dim. Ldr. v. R. v. 20. Dbr., ist von dem Landrath vorgelegt worden. 261/R. f. 1 - 12 .

- 1864 -

Auf Ansuchen des Archiv-Secret. **Carl von Rennenkampff** (Moiseküll), vom 1. Mai Nr. 305, wird, auf Grund beigebrachten Attestats des Kurl. Ritterschafts-Comités, in das ... buch eingetragen, der Tod der Frau **Charlotte Johanna Jacobine von Rennenkampff** (Kalzenau, gest. 14.12.1854) und am 4. Mai, Nr. 578, ein Attestat darüber ausgestellt, um welches die Geschwister des weil. (weiland) **wirklichen Staatsrathes Christer Johann von Rennenkampff** gebethen haben.
2/a II f. 62 - 64

Nach Vortrag des Schreibens des dimittierten Ldr. Alexander Reinhold v. Rennenkampff, Nr. 800, und der Legat-Urkunde vom 16. Dbr., beschlossen die Ldr., sich den in der gen. Urk. ihnen überwiesenen Fermtionen zu unterziehen.
R.R. pg. 35 /

Dem dimitt. Ldr. v. R. mitgetheilt so. 261/R. f. 13, März Nr. 361 (a. f. 14, R. R. pg. 69).

Von Letzterem wurden 2. Apr., Nr. 269, die Werthpapiere des Stiftungscapitals im Nominalwerth von 6.000 R.S.M. zur Asservation (Aufbewahrung) übersandt und 9. Oct., Nr. 634, die dazugehörigen Coupon und Talons (Zinsscheine und Erneuerungsbögen)a. f. 15,16

Ritterschafts - Stipenstiftung

- 1861 -

26. Jnr.

Ges. des Ob. Lieut. v. ... d. erh. für seinen Sohn Barro 169/f. 163; R.R. pg. 16

14. Apr.

Gesuch des Ldr. Georg von Rennenkapff v. 1. Apr., Nr. 296, für seinen Sohn Andr. Gustav **Alwil von Rennenkampff** 169/ f. I. f. 164, R.R. pg. 94

06. Mai

Der Or. Bar. Vietinghoff, v. 6. Mai, Nr. 367, für seinen Sohn Conrad 169 f. I. f. 165 R.R. pg. 107

13. Mai

Der Lehrer Stryk v. 12. Mai, Nr. 404, für Alwil Baron Budberg. f. 167 R.R. pg 114

16. Mai

Gs. des Freiherrn v. Schwede, v. 16. Mai, Nr. 408, für Nicolai Baron Braun 169 f. I. f. 167 R.R. pg. 116

22. Mai

C. L. der Ph...., betreffend die Vertheilung der Stipendien: Außerdem des Stud. Stipendium-Gemeinde Herrn Carl v. Trunsche und Ldrth von Villebois wurde noch vom Herrn Conr. Bar. Vietinghoff, Sohn des Ri. Vors., ein Stipendium beantragt, ebenso Nicolai Baron Rosen, von den Trägerinnen dieser Stiftung, hatte derselbe im Juli dieses Jahres dienität bezogen, dagegen die event. Tranche der Herrn Kr.R. von zur Mühlen, Neu Tummelsholm und **Georg von Rennenkampff** zu Laimjall auch noch hier jetzt abgewiesen, weil eine erweiterte Gewährung nicht statthaft erschien. Das Gesuch des Ldr. von Stryk um Bewilligung eines Stip. für Chris. Bar. Brodby abgewiesen, weil die Bedürftigkeit dieser Familie nicht zu groß sei, die Veranlassung wäre, aus den Trägnissen die Bewilligung zu machen. Das Militär

Stip. wurde dem Baron von Ruckteschell gewährt, unter der Bedingung, dem ... in einer der Mil.-Lehranstalten,..... im eintrete.

LR. pg. 400, 401 169/f I. f. 168 , angef. 5. Juni Seit. 1408 - 1413 f. 169, 170, R.R. pg. 143

17. Jul.

Auch das Gesuch des Baron Maydell, Lainnamäggi, v. 12. Juli , Nr. 566 und 27. Juli, Nr. 1609, des Stipend. für Carl von Borowski, dem Geheimrath Meyer überreicht. 169/ f. I. f. 171 - 173, R.R. pg. 173

14. Nbr.

Auf das Gesuch des Dir. der Seecadetten, vom. 18. Nbr., Nr. 2129, das Mil. Stip. für 169/ f. I. f. 274, 275, R.R., pg. 263